



SEKTION BERN

VSAO Bern  
ASMAC Berner

## Ergebnisse der Lohnrunde

In den diesjährigen Lohnverhandlungen konnten wir einen grossen Erfolg erzielen: Nacht- und Wochenendzulagen endlich auch für Ärztinnen und Ärzte! Die Nacht- und Wochenendzulagen werden in den öffentlichen somatischen Spitälern per 1. April 2016 von fünf auf sechs Franken pro Stunde erhöht und neu bis und mit Gehaltsklasse 24 ausgedehnt. Bisher wurde der «Fünfliber» nur bis Gehaltsklasse 18 bezahlt.

Dies bedeutet für die meisten unserer Mitglieder eine beträchtliche Lohnerhöhung: Wer zum Beispiel in einem Monat sieben Nächte und ein Wochenende arbeitet, wird dafür neu CHF 552.– Zulagen erhalten (dies noch ohne den Ferienzuschlag). Wer jeden Monat sieben Nächte und ein Wochenende arbeitet, verdient also ab 1. April 2016 mindestens CHF 6624.– mehr als heute. Selbstverständlich wird die Zeitgut-schrift von 10% für Nachtarbeit zwischen 23 und 6 Uhr auch weiterhin gewährt. Sie basiert auf dem Arbeitsgesetz.

### Lohnrunde GAV-Spitäler

Per 1. April 2015 wird die Lohnsumme um 0,7% erhöht. 0,2% werden generell verteilt, das heisst, die Gehaltstabelle wird um 0,2% erhöht. 0,5% der Lohnsumme werden individuell in Stufen verteilt. Wie oben erwähnt wird zusätzlich die Nacht- und Wochenendzulage von fünf auf sechs Franken erhöht und bis und mit Gehalts-

klasse 24 ausgedehnt, dies allerdings erst ab 1. April 2016.

### Lohnrunde Inselspital

Im Inselspital wird die Lohnsumme nicht nur um 0,7%, sondern um 1,2% erhöht. Alle Angestellten bekommen 0,6% generelle Lohnerhöhung. Grund ist der Übergang vom Leistungs- zum Beitragsprimat der Bernischen Pensionskasse (BPK). Für die Sanierung der Kasse wird den Mitarbeitenden pro Jahr bis zu CHF 1000.– abgezogen. Mit der Lohnerhöhung von 0,6% zahlt der Arbeitgeber daran durchschnittlich 600.–. Für individuelle Lohnerhöhungen stehen weitere 0,6% der Lohnsumme zur Verfügung. Auch das Inselspital bezahlt ab 1. April 2016 Nacht- und Wochenendzulagen von sechs Franken bis und mit Gehaltsklasse 24.

### Lohnrunde Psychiatrie

Die psychiatrischen Kliniken gehören noch zum Kanton und profitieren von den Beschlüssen des Regierungsrates. Der Kanton Bern hat seinem Personal ab 1. Januar 2015 eine Lohnrunde von 1,8% gewährt: 0,1% generell als Teuerungsausgleich, 1,5% für individuelle Lohnerhöhungen und 0,2%, um Personal, das deutlich zu tief eingestuft ist, besserzustellen. Bezüglich Nacht- und Wochenendzulage ist die Situation noch nicht geklärt, sicher wird sie aber nur bis Gehaltsklasse 23 bezahlt.

### Kommentar zur Lohnrunde

Die Personalverbände sind mit dem Abschluss in den Spitälern mässig zufrieden. Mit den 0,7% Lohnsummenanstieg liegen die somatischen Spitäler deutlich hinter dem Lohnsummenanstieg des Kantons zurück. Allgemein finden die Lohnverhandlungen im subventionierten Gesundheitsbereich nach wie vor in einem sehr

schwierigen Umfeld statt. Die Preise werden von den Krankenkassen immer mehr gedrückt und gleichzeitig ist der Kanton Bern bei der Finanzierung von gemeinwirtschaftlichen Leistungen ausserordentlich zurückhaltend, auch im Vergleich zu anderen Kantonen. Die Summe, die für Lohnerhöhungen zur Verfügung steht, ist aus diesen Gründen einfach zu klein. Nicht alle werden eine zusätzliche Stufe erhalten.

Wir Personalverbände beobachten diese Entwicklung mit grosser Sorge. Wir werden ein weiteres Mal beim Kanton intervenieren und ihn auf seine Verantwortung für ein funktionierendes Gesundheitswesen aufmerksam machen.

Zufrieden sind wir hingegen, dass 2016 die Nacht- und Wochenendzulage erhöht und bis und mit Gehaltsklasse 24 ausgedehnt wird. So können wir – wenn auch erst für 2016 – immerhin ein positives Signal setzen. ■

*Rosmarie Glauser,  
Geschäftsführerin Sektion Bern*

**Nicht verpassen!**

### Mitglieder- versammlung 2015

**Donnerstag, 23. April 2015,  
um 19 Uhr im Rest. Tramdepot  
in Bern**

#### Programm:

18.30 Uhr Apéro  
19.00 Uhr Mitgliederversammlung  
20.30 Uhr Nachtessen und Tombola

Informationen zu Traktanden und Anmeldung finden Sie auf der persönlichen Einladung oder unter [www.vsao-bern.ch](http://www.vsao-bern.ch).